

## Vorwort

Zum 18. Male erscheint mit dieser Ausgabe das Passauer Adreßbuch. Durch die allgemeine Wirtschaftsbelebung einerseits und durch die Heimkehr der Ostmark ins Reich anderseits sind in der Struktur der Bewohner unserer Stadt so große Veränderungen vor sich gegangen, daß die Herausgabe des Adreßbuches immer dringender wurde. Die Ermittlung des Inhaltes erfolgte auf die erprobte Art: die persönliche Eintragung in die Einwohnerliste, vor dem Druck wurden die Eintragungen durch das Einwohneramt kontrolliert.

Der Umfang des Buches hat sich auf 320 Seiten vermehrt. Neu beigegeben wurde ein Plan der Stadt Passau. Wie bisher erfaßt das Adreßbuch auch die Einwohner der Gemeinden Grubweg, Hacklberg und Hals; die Namensverzeichnisse wurden von den Gemeindeverwaltungen dankenswerter Weise beigegeben. Auch im geschäftlichen Teil ist das Adreßbuch wieder ein getreues Spiegelbild des wirtschaftlichen Lebens unserer Stadt und enthält alle freien Berufe und selbständigen Firmen, Handwerker und Meister. An der bewährten Einteilung wurde nichts verändert.

Herrn Oberbürgermeister Max Moosbauer dankt der Verlag für die Mitarbeit der Beamtenschaft, den einzelnen Mitarbeitern für ihre bereitwillige Unterstützung, der Geschäftswelt für die Beteiligung am Anzeigenteil.

Möge auch das neue Adreßbuch seine Aufgabe wieder erfüllen und jedem als nützlicher Berater zur Verfügung stehen zum Wohle der Stadt und der Volksgemeinschaft.

Passau, im Juni 1939

Heil Hitler!

Buchdruckerei und Verlagsanstalt  
Ablaßmayer & Penninger  
Passau.